

## Berufs- und Studienorientierung am Gymnasium Kleine Burg

Alle allgemein bildenden Schulen der Sekundarbereiche I und II haben die Aufgabe, Schülerinnen und Schüler zur Aufnahme einer Berufstätigkeit zu befähigen. Dazu werden sie in einem laufenden Prozess über mehrere Schuljahre hinweg bis zu einer begründeten Berufs- oder Studienwahlentscheidung begleitet.

Aber wie kommt man dahin? Wo liegen meine Interessen, Stärken und Schwächen? Welche Berufsfelder sind für mich geeignet, welche kann ich mir gar nicht vorstellen?

Zur Beantwortung dieser und anderer Fragen, versucht die Schule unterstützend zur Seite zu stehen. Dazu gibt es in den einzelnen Jahrgängen adressatengerechte Angebote, die sowohl in der Schule, als auch außerhalb der Schule durchgeführt werden.

Das Angebot orientiert sich dabei an den Vorgaben des aktuellen Erlasses „Berufliche Orientierung an allgemein bildenden Schulen“ (*RdErl. d. MK v. 17.9.2018*).

### Sekundarbereich I

#### Jahrgänge 5 bis 9 - Zukunftstag

Unsere Jahrgänge 5 bis 9 nehmen am Zukunftstag (Girls' Day/Boys' Day) teil. Hier bietet sich den Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, erste Einblicke in die Berufswelt zu bekommen. Die Schülerinnen und Schüler suchen sich mit Unterstützung ihrer Eltern dazu geeignete Partner heraus. Dieses kann anfangs auch im familiären Umfeld geschehen, aber natürlich soll der Blick auch auf andere Betriebe gerichtet werden.

Ein wichtiges Ziel des Zukunftstages ist dabei das Aufbrechen typischer Geschlechterrollen. Dazu sollten Mädchen Erfahrungen in technischen und naturwissenschaftlichen Berufen sammeln, die Jungen aber auch soziale Berufe kennenlernen.

#### Jahrgang 9 - BOBS I (Berufsorientierung in Braunschweig) - Staatstheater

Die „Allianz für die Region“ bietet seit einigen Jahren ein mittlerweile etabliertes Angebot zur Berufsorientierung an (BOBS, „Berufsorientierung in Braunschweig“). Dieses beinhaltet zwei wesentliche Bausteine.

Ein Baustein besteht aus insgesamt sechs Praxistagen, die im Jahrgang 9 in drei unterschiedlichen Berufsfeldern absolviert werden („Handel, Büro und Verwaltung“, „Gewerblich-Technisch“ sowie „Gesundheit und Soziales“). Der andere Baustein besteht aus dem Berufseignungstest „BEREIT“, der im Jahrgang 10 durchgeführt wird.

Die Praktikumsstellen für die Praxistage werden von der „Allianz für die Region“ ausgewählt, zugeteilt und deren Experten vor- und nachbereitet. Ziel ist, einen ersten Eindruck in unterschiedliche Berufsfelder zu bekommen, die auch nicht im Schwerpunkt akademisch ausgerichtet sind. Die Schülerinnen und Schüler sollen hier den Arbeitsalltag und Arbeitsabläufe in den Betrieben kennenlernen und beobachten. Hierbei können eigene Erwartungen und Interessen überprüft werden.

Das Staatstheater Braunschweig kooperiert in unterschiedlichen Bereichen mit unserer Schule. Ein Angebot stellt ein Berufsinformationstag dar, an dem der 9. Jahrgang teilnimmt. Vor Ort bietet sich die Gelegenheit, einen Einblick in unterschiedliche Berufsfelder rund um den gesamten Theaterbetrieb zu bekommen.

### Jahrgang 10 - BOBS II – BIZ - Bewerbertraining

Im Jahrgang 10 bildet die Vorbereitung für eine Wahl eines Praktikumsplatzes im 11. Jahrgang den Schwerpunkt. Hierzu wird zunächst mit Unterstützung der Agentur für Arbeit ein Selbsterkundungstest (BIZ- Termin) angeboten, um die Interessen und möglichen Berufsfelder einzugrenzen.

Unterstützt wird dieser Prozess durch den zweiten wesentlichen BOBS-Baustein, den Berufseignungstest „BEREIT“. Dieser wird auch von der „Allianz für die Region“ organisiert und durch externe „Teamer“ durchgeführt. Anhand einer Kombination von sozialen Übungen und Berufsinteressenfragebögen, werden individuelle Stärken, Neigungen und Interessen für Berufsfelder erarbeitet. Diese Erkenntnisse können für die Wahl eines Praktikumsplatzes genutzt werden. Dieser mehrtägige Test wird abschließend in Form eines längeren Einzelgesprächs mit den Teilnehmenden ausgewertet. An diesem Gespräch können auch die jeweiligen Eltern teilnehmen.

Die Fachgruppe Deutsch führt begleitend dazu eine Unterrichtseinheit zum Thema Bewerbung und Bewerbungstraining durch. Dieses wird in der Schule durch externe Partner unterstützt.

## Sekundarbereich II

### Jahrgang 11 – Betriebspraktikum - Staatstheater

Im 11. Jahrgang findet an der Kleinen Burg (nur Haupthaus) das dreiwöchige Betriebspraktikum statt. Der Termin liegt in der Regel im Januar, zum Ende des ersten Halbjahres. Die Schülerinnen und Schüler müssen sich selbstständig einen Praktikumsplatz suchen. Dazu wurden im Jahrgang 10 Interessen und Neigungen ermittelt, um die Berufsfelder individuell einzugrenzen.

Die drei Wochen ermöglichen längere und daher intensivere Einblicke und Erfahrungen in einem Betrieb. Dabei werden Arbeitsabläufe und Menschen im Betrieb erkundet und die Erfahrungen und Erlebnisse dokumentiert. Bei der Auswahl des Betriebes sollte insbesondere auf eine Möglichkeit eigener Tätigkeiten Wert gelegt werden und weniger auf eine nur beobachtende Rolle.

Die Betriebe sollten möglichst auch akademische Ausbildungs- und Tätigkeitsschwerpunkte abbilden, die einen höheren Bildungsabschluss erfordern oder auch mit einem Studium in Verbindung stehen.

Die Auswertung des Praktikums wird im Unterricht des Faches Politik-Wirtschaft durchgeführt. Im Anschluss an das Praktikum präsentieren die Schülerinnen und Schüler anhand einer kompetenzorientierten Aufgabenstellung ihre Erfahrungen im Praktikum. Dazu steht dem Fach vor- und nachbereitend jeweils eine BO-Stunde (Studien- und Berufsorientierung) pro Woche zur Verfügung.

In dieser BO- Stunde werden auch allgemeine Inhalte zur Studien- und Berufsorientierung vermittelt. Näheres regelt dazu das Curriculum des Faches Politik-Wirtschaft.

Nicht nur im 9. Jahrgang, sondern auch für den 11. Jahrgang der LeoBurg, bietet das Staatstheater Braunschweig einen Berufsinformationstag an. Vor Ort bietet sich die Gelegenheit, einen Einblick in unterschiedliche Berufsfelder rund um den gesamten Theaterbetrieb zu bekommen.

Ergänzend führt die Agentur für Arbeit Informationsveranstaltungen zur Studien- und Berufswahl in der Schule durch, um alternative Wege, gerade auch für Schulabgänger des 11. Jahrgangs, aufzuzeigen.

### Jahrgang 12 - Studienorientierung

Die Schwerpunkte im 12. Jahrgang liegen in der Studienorientierung. Die Agentur für Arbeit hält dazu zwei Angebote bereit, die sich im Schwerpunkt mit der Studienwahl (Wege ins Studium) und den Überbrückungsmöglichkeiten und alternativen Wegen nach dem Abitur beschäftigen.

Unterstützt werden diese Informationen durch den Besuch des Hochschulinformationstages der TU Braunschweig (HIT). Hier bietet sich die Gelegenheit, eine Universität vor Ort von innen kennenzulernen und an Schnuppervorlesungen der einzelnen Fakultäten teilzunehmen.

Weiterhin besteht das Angebot, die Bildungsmesse „Vocatium“ zu besuchen, die seit einigen Jahren in der Volkswagenhalle in Braunschweig stattfindet. Hier gibt es die Gelegenheit, sich einen Überblick über die Betriebe in der Region aber auch überregional zu verschaffen. Bei Interesse zu einzelnen Betrieben und Unternehmen, lassen sich unkompliziert persönliche Kontakte und Gesprächstermine herstellen.

Im zweiten Halbjahr wird für den gesamten 12. Jahrgang ein Bewerbungstraining angeboten. Vorbereitung und Durchführung wird von der „Allianz für die Region“ und der „Agentur für Arbeit“ begleitet.

### Jahrgang 13 - Studienorientierung

Im 13. Jahrgang steht die individuelle Laufbahnberatung im Fokus. Dazu hält die Berufsberatung der Agentur für Arbeit in der Schule entsprechende Sprechzeiten vor. Auch können auf Antrag Hochschulinformationstage anderer Universitäten und Hochschulen besucht werden, um sich über Studiengänge und Berufsfelder zu informieren, die von der TU Braunschweig nicht abgedeckt werden.

Um die Eignung für einzelne Studienfelder zu beurteilen, stellt die Agentur für Arbeit studienfeldbezogene Tests (SFBT) zur Verfügung. Eine Auswertung der Tests erfolgt im Anschluss im persönlichen Gespräch durch erfahrene Mitarbeiter der Agentur für Arbeit.

Ansprechpartner für die Berufsorientierung an der Kleinen Burg:

OStR Michael Moryson

michael.moryson@kleineburg.de

Ansprechpartnerin der Agentur für Arbeit:

Frau Schober-Wischkony

Simone.Schober-Wischkony@arbeitsagentur.de

Stand: September 2020